

CD 27: 1. Gottscheer Wallfahrt 1963 – Einweihung des Gedenksteines (eine Tondokumentation)



1. Gottscheer Wallfahrt

in Klagenfurt-Krastowitz

4. August 1963

Einweihung des Gedenksteines

mit Pfarrer Krisch

(C) Leuzth 2010

Auch diese Aufnahme verdanken wir unserem weitsichtigen Landsmann Viktor Stalzer.

Nach dem Festgottesdienst fand die feierliche Einweihung der Gedächtnisstätte und des Gedenksteines statt.

Bevor es dazu kam, hielt HR Dr. Georg Krauland eine Gedenkrede. Er beschrieb für die vielen anwesenden Gottscheer, darunter über 150 Gottscheer aus den USA, die mit einem der ersten Düsenflugzeuge den großen Teich überquert hatten, die Geschichte der Gottscheer mit den vielen einschneiden-

den Ereignissen, mit denen die Gottscheer immer wieder konfrontiert waren.

Er betonte, daß mit dieser Gedenkstätte die Gottscheer wieder in ihre Stammheimat zurückgekommen sind und daß diese Stätte Kunde geben soll, daß die von ihren Vätern übernommenen ethnischen Güter: Glaube, Sprache, Sitte und Brauch bis zu heutigen Tage bewahrt worden sind und hier weiter gepflegt werden sollen.

Danach segnete der Domkapitular DDr. Buggelnig die Gedenkstätte und den Gedenkstein. Bei der Enthüllung des Gedenksteines intonierte ein Bläserchor das Lied des „Guten Kameraden“. Zum Abschluß des Weihaktes erklang das Lied „Dü hoscht lai oin Attain.“

Nach der kirchlichen Feier fand vor der Kirche die weltliche Gedenkstunde statt. Dr. Viktor Michitsch hielt die Festrede, Adolf Schauer und Karl Stalzer, als Vorsitzende amerikanischer Gottscheer Vereine, hielten Ansprachen.

Das Tondokument hat eine Länge von einer Stunde und drei Minuten.